

# Bekanntmachung

## Zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Bezeichnung	Malteser Hilfsdienst e.V.
Kontaktstelle	abante Rechtsanwaltsgesellschaft mbH & Co. KG
Postanschrift	Erna-Scheffler-Straße 2
Ort	51103 Köln
E-Mail	vergabeverfahren@abante.de

## Zuschlag erteilende Stelle

die zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

## Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0MMJYE>

Postalische Angebote oder Teilnahmeanträge sind nicht zugelassen

## Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0MMJYE/documents>

## Art und Umfang der Leistung

Die Malteser sind ein katholisches Dienstleistungsunternehmen mit vielfältigen sozialen und karitativen Aufgabenschwerpunkten, insbesondere in den Bereichen Soziale Dienste, Rettungsdienst, Fahrdienste und Ausbildung. Mit unseren ca. 700 Standorten im Malteser Hilfsdienst, zwei Krankenhäusern, einer Fachklinik für Naturheilverfahren, 35 Einrichtungen der Altenhilfe, der Hospizarbeit und Palliativmedizin sowie der Ambulanten Pflege zählen die Malteser mit einem Umsatz von ca. 1,5 Mrd. EUR sowie 52.000 ehrenamtlichen und 30.000 hauptamtlichen Mitarbeitern zu den großen und renommierten katholischen Trägern. Als gemeinnütziges Unternehmen zählen wir zu den Non-Profit-Organisationen.

Bei jeglicher Art von Lagen (Naturereignisse, Unfälle, große Sanitätsdienste) ist die Informationsgewinnung aus dem öffentlichen Raum mit den letzten Jahren immer wichtiger geworden. Es entstand eine intensive Durchdringung der sozialen Medien in der Bevölkerung und die Geschwindigkeiten von Informationsweitergabe wurde deutlich erhöht.

Die Malteser verfügen mit ihren Presseteams über standardisierte, die einschlägigen Medien verfolgende Auswertungen der öffentlichen Nachrichten. Eine Auswertung der Stimmungslage vor allem über die sozialen Medien und Informationen aus dem tieferen Räumen des Internets, sowie eine fortlaufende Beschreibung der Veränderung bestand bisher nicht oder erfolgte nur punktuell und manuell.

Ein Virtual Operations Support Team (VOST) spielt eine entscheidende Rolle in der Unterstützung von Notfall- und Krisenmanagement durch die Nutzung digitaler Technologien und sozialer Medien. Zu den Hauptaufgaben eines VOST gehört die Überwachung und Analyse von Informationen aus verschiedenen Quellen, einschließlich sozialer Medien, Nachrichten und offiziellen Berichten. Diese Informationen werden gesammelt, gefiltert und analysiert, um relevante Daten zu identifizieren, die für die Entscheidungsfindung in Krisensituationen von Bedeutung sind. Durch diese Überwachung können VOSTs frühzeitig auf aufkommende Bedrohungen oder Entwicklungen reagieren und die Einsatzkräfte vor Ort informieren.

Die Bildung eines solchen Teams für die Malteser erfolgte bereits im letzten Jahr. Vor dem Hintergrund zunehmender Digitalisierung wird auch der Einsatz von KI-Unterstützung geprüft und geplant, um die manuelle und aufwändige Lageerkundung zu erleichtern. Dies soll in Form eines Proof of Concept (POC) umgesetzt werden. Hierzu gehört das Entwickeln und Testen eines Prototyps.

## Haupterfüllungsort

Ort 51103

## Ausführungsfristen

### Laufzeit bzw. Dauer

Ende 31.12.2026

## Zuschlagskriterien

Kriterium	Gewichtung
Preis	40
Projektteam	30
Qualität des Angebots	30

Weitere Informationen zu den Zuschlagskriterien:

Die weiteren Informationen zu den Zuschlagskriterien entnehmen Sie bitte der Vergabeunterlagen B.2\_Zuschlagskriterien.

## Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

### Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: Nein

## Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

### Angaben zu seiner/ihrer Identität und Existenz

Der Bieter, die Mitglieder der Bietergemeinschaft, der/die Eignungsleihgeber und der/die Unterauftragnehmer muss/müssen Angaben zu seiner/ihrer Identität und Existenz machen. Gefordert sind die folgenden Angaben: Name, Anschrift, Ansprechpartner nebst Kontaktdaten, Niederlassungen, Unternehmensgröße, Rechtsform, Gewerbeanmeldung, Handelsregistereintragung, Berufsregistereintragung, Kammermitgliedschaften. Dies ist nachzuweisen durch Eigenerklärungen, wobei sich der AG u. a. die Anforderungen von Auszügen aus dem Handelsregister vorbehält. Die Eigenerklärung/en ist/sind mit dem Angebot einzureichen für den Bieter, für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft und für den/die Eignungsleihgeber. Für den/die Unterauftragnehmer ist sie erst auf gesonderte Anforderung des AG einzureichen, außer der Unterauftragnehmer ist zugleich Eignungsleihgeber; in diesem Fall ist die Erklärung mit dem Angebot und nicht erst auf Anforderung einzureichen.

### Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB

Der Bieter, die Mitglieder der Bietergemeinschaft, der/die Eignungsleihgeber und der/die Unterauftragnehmer dürfen keine Ausschlussgründe verwirklichen, insbesondere nicht nach §§ 123, 124 GWB. Sollten sie Ausschlussgründe verwirklichen, haben sie hierzu nähere Angaben zu machen und ggf. eine Selbstreinigung nachzuweisen. Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärungen, wobei sich der AG u. a. die Anforderungen von Registerauszügen etc. vorbehält. Die Eigenerklärung/en ist/sind mit dem Angebot einzureichen für den Bieter, für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft und für den/die Eignungsleihgeber. Für den/die Unterauftragnehmer ist sie erst auf gesonderte Anforderung des AG einzureichen, außer der Unterauftragnehmer ist zugleich Eignungsleihgeber; in diesem Fall ist die Erklärung mit dem Angebot und nicht erst auf Anforderung einzureichen.

### Leistungen von Bietergemeinschaft, Unterauftragnehmer, Eignungsleihgeber

#### Mitglieder und Leistungsteile der Bietergemeinschaft

Falls das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird, müssen alle Mitglieder der Bietergemeinschaft die jeweils anderen Mitglieder der Bietergemeinschaft benennen. Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärungen. Die Eigenerklärung/en ist/sind mit dem Angebot einzureichen für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft.

#### Leistungen der Unterauftragnehmer

Falls der Einsatz von Unterauftragnehmern vorgesehen ist, muss der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft die Leistungen benennen, die er bzw. sie voraussichtlich an Unterauftragnehmer zu vergeben beabsichtigt. Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärungen. Die Eigenerklärung/en ist/sind mit dem Angebot einzureichen für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft.

#### Leistungen der Eignungsleihgeber

Falls eine Eignungsleihe vorgesehen ist, muss der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft angeben, wofür und in welchem Umfang dies vorgesehen ist, und der Unterauftragnehmer, der seine Eignung verleiht, bzw. der Eignungsleihgeber, welche Kapazitäten er verleiht und dass er die Kapazitäten tatsächlich zur Verfügung stellt. Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärungen. Die Eigenerklärung ist mit dem Angebot einzureichen für den Bieter bzw. die Bietergemeinschaft sowie für den/die Unterauftragnehmer, der seine Eignung verleiht/verleihen, bzw. den Eignungsleihgeber.

## Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Versicherungsnachweis gemäß § 33 UVgO i. V. m. § 45 Abs. 1 Nr. 3 VgV

Der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft und der/die Eignungsleihgeber (falls er die Eignung in wirtschaftlich-finanzieller Hinsicht verleiht) muss/müssen das Bestehen einer Haftpflichtversicherung ab Leistungsbeginn bei einem in der EU zugelassenen Versicherungsunternehmen mit folgender Deckung nachweisen: Personenschäden mindestens 1.000.000 EUR, Sach- und Vermögensschäden mindestens 500.000 EUR, Als versicherte Risiken müssen alle wesentlichen Tätigkeiten umfasst sein, die der Auftragnehmer nach dem ausgeschriebenen Vertrag erbringt. Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärungen, wobei sich der AG u. a. die Anforderungen der Versicherungspolice oder einer Versicherungsbestätigung. Die Eigenerklärung ist mit dem Angebot einzureichen für den Bieter bzw. die Bietergemeinschaft sowie für den/die Unterauftragnehmer, der seine Eignung in wirtschaftlich-finanzieller Hinsicht verleiht/verleihen, bzw. den Eignungsleihgeber in wirtschaftlich-finanzieller Hinsicht.

## Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft, der/die Eignungsleihgeber (falls er die Eignung in technisch-beruflicher Hinsicht verleiht/verleihen) und der/die Unterauftragnehmer (soweit er/sie den betreffenden Leistungsteil selbst erbringt/erbringen) muss/müssen mindestens zwei Referenzaufträge aus den letzten drei Jahren, gerechnet ab dem Tag der Absendung der Bekanntmachung, nachweisen. Die Erbringung des prägenden Teils der referenzierten Leistung darf, gerechnet ab dem Tag der Bekanntmachung, nicht länger als drei Jahre zurückliegen. Er darf nicht in der

Zukunft liegen. Die referenzierte Leistung muss mit der ausgeschriebenen Leistung in Art und Umfang vergleichbar sind und muss eine Leistung zum Gegenstand gehabt haben, die die Beratung und/oder Konzeption im Bereich Big Data und Künstlicher Intelligenz umfasste.

Zu diesem Zweck muss er bzw. müssen sie Angaben zum Referenznehmer (wer hat die vergleichbaren Leistungen erbracht?), zum Referenzgeber (an wen wurden die vergleichbaren Leistungen erbracht?) und zum Referenzinhalt (worin bestanden die vergleichbaren Leistungen?) machen. Im Einzelnen wird verlangt, das Projekt und die erbrachte Leistung dem Inhalt, dem Zeitraum, dem Umfang und dem Wert nach zu beschreiben. Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärungen, wobei sich der AG u. a. die Anforderung von Referenzbestätigungen vorbehält. Die Eigenerklärung ist mit dem Angebot einzureichen für den Bieter bzw. die Bietergemeinschaft, für den/die Eignungsleihgeber (falls er/sie die Eignung in technisch-beruflicher Hinsicht verleiht/verleihen) sowie für den/die Unterauftragnehmer, wenn er/sie zugleich seine Eignung verleiht/verleihen. Für den/die Unterauftragnehmer ist die Eigenerklärung erst auf gesonderte Anforderung des AG einzureichen, soweit er/sie den betreffenden Leistungsteil selbst erbringt/erbringen, außer der Unterauftragnehmer ist zugleich Eignungsleihgeber; in diesem Fall ist die Erklärung mit dem Angebot und nicht erst auf Anforderung einzureichen.

## Sonstige

Verschwiegenheitspflicht

Der Bieter, die Mitglieder der Bietergemeinschaft, der/die Eignungsleihgeber und der/die Unterauftragnehmer müssen alle ihm/ihnen seitens des Auftraggebers mündlich, schriftlich oder elektronisch zur Verfügung gestellten, nicht allgemein zugänglichen Daten vertraulich behandeln (Verschwiegenheitspflicht) und dürfen sie nur zur Durchführung dieses Vergabeverfahrens sowie des sich ggf. anschließenden Auftrags und/oder zur Erfüllung rechtlicher Pflichten zu verarbeiten. Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärungen, wobei sich der AG vorbehält, Nachweise zu den Datensicherheitsmaßnahmen zu verlangen. Die Eigenerklärung/en ist/sind mit dem Angebot einzureichen für den Bieter, für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft und für den/die Eignungsleihgeber. Für den/die Unterauftragnehmer ist sie erst auf gesonderte Anforderung des AG einzureichen, außer der Unterauftragnehmer ist zugleich Eignungsleihgeber; in diesem Fall ist die Erklärung mit dem Angebot und nicht erst auf Anforderung einzureichen.

"Russland-Erklärung"

Der Bieter, die Mitglieder der Bietergemeinschaft, der/die Eignungsleihgeber und der/die Unterauftragnehmer dürfen nicht von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 betroffen sein ("Russland-Erklärung"). Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärungen. Die Eigenerklärung/en ist/sind mit dem Angebot einzureichen für den Bieter, für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft und für den/die Eignungsleihgeber. Für den/die Unterauftragnehmer ist sie erst auf gesonderte Anforderung des AG einzureichen, außer der Unterauftragnehmer ist zugleich Eignungsleihgeber; in diesem Fall ist die Erklärung mit dem Angebot und nicht erst auf Anforderung einzureichen.

Eigenerklärung zu Besonderen Vertragsbedingungen des Landes NRW

Der Auftragnehmer verpflichtet sich mit Angebotsabgabe dazu, die Besonderen Vertragsbedingungen des Landes NRW zur Einhaltung des Tarifreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen (BVB TVgG NRW; Anlage D.3). Die weiteren Vertragsbedingungen bleiben hiervon unberührt. Ebenfalls unberührt bleibt die Verpflichtung, dass Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung entrichtet und die arbeitsschutzrechtlichen Regelungen eingehalten werden.

Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärungen. Die Eigenerklärung/en ist/sind mit dem Angebot einzureichen für den Bieter, für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft und für den/die Eignungsleihgeber. Für den/die Unterauftragnehmer ist sie erst auf

# 196/26: Malteser Hilfsdienst e.V. - VOST: Einsatz von Künstlicher Intelligenz - Proof of Concept und Erstellung eines Prototyps

VO: UVgO      Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

gesonderte Anforderung des AG einzureichen, außer der Unterauftragnehmer ist zugleich Eignungsleihgeber; in diesem Fall ist die Erklärung mit dem Angebot und nicht erst auf Anforderung einzureichen.

Erklärung zur Einhaltung der Verhaltensrichtlinie für Lieferanten und Dienstleister

Der Auftragnehmer verpflichtet sich mit Angebotsabgabe dazu, sicherzustellen, dass bei der Ausführung des Auftrags die nachstehenden Verhaltensrichtlinien des Malteser Hilfsdienst e.V. für Lieferanten und Dienstleister stets einhalten werden. Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärungen. Die Eigenerklärung/en ist/sind mit dem Angebot einzureichen für den Bieter, für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft und für den/die Eignungsleihgeber. Für den/die Unterauftragnehmer ist sie erst auf gesonderte Anforderung des AG einzureichen, außer der Unterauftragnehmer ist zugleich Eignungsleihgeber; in diesem Fall ist die Erklärung mit dem Angebot und nicht erst auf Anforderung einzureichen.

**Schlusstermin für den Eingang der Angebote**  
**Bindefrist des Angebots**

07.07.2026 um 12:00 Uhr  
15.08.2026

## Zusätzliche Angaben

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y0MMJYE